



OPEL-ZOO

Georg von Opel - Freigehege für Tierforschung
Gemeinnützige Stiftung bürgerlichen Rechts

PRESSEMITTEILUNG

vom 29. Juli 2013

Pressemitteilung 18/2013

Paten unterstützen die Bepflanzung der neuen Elefantenanlage Nur noch wenige „Gehölz-Patenschaften“ übrig

Paten kümmern sich um ihre Patenkinder und unterstützen sie häufig auch finanziell. So ist das auch bei den Tier-Paten im Opel-Zoo, die mit Patenschaftsbetrag von 25 € (für ein Hauskaninchen) bis zu 2.500 € (für einen Elefanten) einmal im Jahr die Haltung des betreffenden Patentieres unterstützen.



Seit Mai 2013 gibt es im Opel-Zoo eine weitere Möglichkeit der direkten Unterstützung: Der Förderverein des Kronberger Tiergartens hat dazu aufgerufen, Pate für einheimische Gehölze zu werden, die in der neuen Elefantenanlage gepflanzt werden. „Wir freuen uns, dass so viele unserem Vorschlag aufgegriffen haben und fast 30 Spender diese Gehölz-Patenschaften übernommen haben“ so die Vorsitzende des Fördervereins, Brigitte Kölsch. Sie erläutert weiter, dass nur nun noch einige Hainbuchen, eine Bibernell-Rose, einige Weißdorn-Büsche und wenige Sal-Weiden frei sind, für die man noch mit einem einmaligen Betrag von 200 € die Patenschaft übernehmen könnte.

Der Pate erhält sofort nach dem Geldeingang eine Patenschaftsurkunde und wird namentlich auf einem Schild am Elefantenhaus erwähnt, wenn die Außenanlage dann in Kürze fertig gestellt ist. Zum Zoofest am 31.8. und 1.9., mit dem der Opel-Zoo mit seinen Besuchern die neue Anlage feiern wird, wird dieses Schild auf jeden Fall

hängen. Und dann erhalten die einheimischen Gehölze und Bäume, die später den Vögeln als Unterschlupf und Brutstätte dienen werden, bereits regelmäßig ihre Bewässerung, damit sie gut angehen, wachsen und gedeihen.

Wer daran interessiert ist, die letzten, noch möglichen Patenschaften zu übernehmen, der kann sich mit Hilfe der Homepage www.opelzoo.de informieren oder direkt im Opel-Zoo anrufen.